



Freie Schule Lindenstraße

Waldorfschule

Maler Frühling

Osterholz-Scharmbeck, April/Mai 2017

*Der Frühling ist ein Maler,
er malet alles an,
die Berge mit den Wäldern,
die Täler mit den Feldern:
Was der doch malen kann!*

*Auch meine lieben Blumen
schmückt er mit Farbenpracht:
Wie sie so herrlich strahlen!
So schön kann keiner malen,
so schön, wie er es macht.*

*O könnt ich doch so malen,
ich malt ihm einen Strauß
und spräch in frohem Mute
für alles Lieb und Gute
so meinen Dank ihm aus.*

(Heinrich Hoffmann von Fallersleben)



Liebe Schulgemeinschaft,

wie Sie wissen, liegt unser letzter Monatsbrief schon einige Monate zurück. Seitdem ist einiges an der Schule bewegt worden, von dem wir gerne berichten möchten. Auch wenn dieser Monatsbrief etwas länger ist, lohnt es sich, bis zum Ende zu entdecken, was alles bewegt wurde:

Der Lindenmarkt im Februar war ein großer Erfolg und soll im Frühjahr 2018 seine Fortsetzung finden. Viele verschiedene Handwerker – vom Reetdachdecker, Drechsler, Schmuckdesigner, u.v.m. – bis hin zu unserem fabelhaften Bastelkreis wurde allerlei Schönes und Nützliches ausgestellt und verkauft. Danke an alle, die in die Organisation des 1. Lindenmarktes so viel Arbeit, Zeit und Liebe gesteckt haben!

In den ersten Monaten des Jahres fanden die Klassenarbeitstage, kurz KAT, der Klassen 7/8, 5/6 und 3/4 statt. Wir freuen uns sehr, heute ausführlich darüber berichten zu können:

Die Klasse 7/8 machte am 10.02. den Anfang mit ihrem KAT und durften somit das neue Klassenarbeitsmodell erstmalig mit 8 Familien testen. An diesem Vormittag wurden Klassenraum und Kiosk grundgereinigt, der Putzraum neu gestaltet, sowie der Garderobenraum der Klasse Wedemeyer vom Fliesenspiegel befreit. Auch der Werkraum konnte vorgemalert und das Treppengeländer abgehend vom Pausenhallenbereich vorgestrichen werden. Zudem holten die helfenden Hände Tische und Stühle für Betreuung und Lindenmarkt aus dem Fundus, brachten das Finanzhilfeplakat der Waldorfschulen an und entsorgten fleißig Altpapier.

Am 13.03.2017 hatte die Klasse 5/6 ihren ersten KAT mit 15 Familien, die sehr fleißig waren: der Garderobenraum des Gartenbaus wurde ebenso wie das Treppengeländer zum Mittelbau gestrichen. Die Schülertoiletten wurden wieder in Stand gesetzt und gereinigt. Ebenso gab es natürlich viele fleißige putzende Hände, die den Kiosk, die Bücherei, den Klassenraum von Frau Winter und den



Freie Schule Lindenstraße



Päpkiraum grundgereinigt. Auch im Außenbereich bestanden noch freie Arbeitskapazitäten, so dass dort die Schulfront von abgestorbenen Weinranken befreit wurde, sowie der Eingangsbereich, der obere Schulhof und Teile des unteren Schulhofes frühlingsfrisch gemacht werden konnten.

Die Klasse 3/4 arbeitete mit 16 Familien sehr fleißig am 21.04.: der Mehrzweckraum wurde – soweit möglich – gestrichen und gespachtelt, Korkleisten für Bilder in den Fluren angebracht, die Schiebetür zum Pausenhof gangbar gemacht, sowie der Klassenraum, Gartenbauräum und der Kiosk geputzt. Auch das Laub im Innenhof wurde gefegt und somit der Gartentag schon einmal vorbereitet.

Bis Schuljahresende treffen sich nun noch die Klassen 2/3 und 1 zu ihren Klassenarbeitstagen. Wir wünschen Ihnen dabei viel Spaß und viele helfende Hände. Ein abschließendes Anliegen zu diesem Thema ist uns tatsächlich der Spaß an diesen Tagen, denn durch gemeinsame Pausen und auch gemeinsames Arbeiten, lernt man „seine“ Eltern einfach besser kennen und/oder findet endlich mal wieder in Ruhe Gelegenheit, sich auszutauschen.

Nicht nur unsere Eltern, auch die Klassen waren fleißig in den letzten Monaten. Die Klasse 2/3 besuchte in ihrer Handwerkerepoche verschiedene Gewerke in OHZ und umzu, wie z.B. Feinkost Ilchmann, die Backstube am Mühlenberg im Niels-Stensen-Haus in Worphausen und die Tischlerei Pöschke in Pennigbüttel. Die Schüler beschäftigten sich auch in der Schule mit den verschiedenen Gewerken und berichteten, malten, etc. in ihrem Epochenheft darüber. Natürlich war ihr Faschingsthema ein entsprechendes und die Schüler arbeiteten am Faschingstag fleißig und als Handwerker kostümiert in verschiedenen Werkstätten, die von den Eltern vorbereitet und betreut wurden! Der krönender Abschluss einer arbeitsintensiven Epoche.

Diese und auch die Epochenhefte, Werkstücke, etc. aus den anderen Klassen präsentieren wir am Samstag, 6. Mai 2017 bei unserer nächsten Präsentation, zu der wir Sie herzlich einladen möchten. Im Gegensatz zu allen bisherigen Präsentationen, wird sie um 14.30 Uhr beginnen, da im Anschluss ein Benefizkonzert in unserem neuen Mehrzweckraum stattfindet.

Apropos Mehrzweckraum: an dieser Stelle danken wir zahlreichen Eltern, die in den letzten Wochen – vor allem aber auch am Samstag, 29. April – geholfen haben, unseren Mehrzweckraum in kürzester Zeit zu einem wunderbaren Veranstaltungsort herzurichten. Nun ist aus dem Raum ein Saal geworden, der in der ersten Maiwoche noch seine neue Decke bekommt. Allen Helfern ein herzliches Dankeschön dafür! Mit allen Vorhängen und lasierten Wänden wird er am 6. Mai noch nicht versehen sein, trotzdem aber bereit für ein tolles Konzert mit dem Bremer Chor „Joy & Spirit“, der uns erneut mit einem Benefizkonzert beehrt. Die Einnahmen aus diesem Konzert werden dann in Vorhänge und Ausstattung für den Raum, etc. verwendet.



Freie Schule Lindenstraße

Wir möchten Sie heute herzlich zu diesem Konzert am 6. Mai um 17 Uhr einladen. Vorab können Sie sich ab 16 Uhr bei selbstgebackenem Kuchen stärken und unseren neugestalteten Innenhof bewundern, den unsere Eltern ebenfalls am 29. April umgerüstet haben.

An dieser Stelle noch ein kurzer Blick auf unseren Gartentag am 29. April, der mit sehr vielen helfenden Händen und einer prima Vorarbeit durch die Hofkreisleitung ein voller Erfolg war: im Innenhof wurden Teile des Pflasters hochgenommen, so dass die Holzpoller nun eine Rindenmulch-Umgebung haben, die zum Abschluss des Tages bereits von den Schülern erfolgreich getestet wurde. Zudem wurde der Eingangsbereich mit den Beeten und dem Parkplatz sauber gemacht und neu bepflanzt. Ein Teil der Crew widmete sich dem Mehrzweckraum und zuguterletzt wurde der Schulgarten von Bauschutt befreit und mit 20m³ neuer Erde bestückt, so dass die Klassen 5/6 und 7/8 in die Gartenbausaison starten können. Den vielen Eltern ein großes Dankeschön für die unermüdliche Arbeit – es hat sich gelohnt!

Vom 24. bis 27. April waren die Schüler der Klasse 5/6 auf ihrer ersten Klassenfahrt in der Vulkan-Eifel. Die Fahrt im Zug, quer durch Deutschland, vorbei an Rhein und Mosel, war für alle schon ein Erlebnis und ließ die Deutschlandepoche erneut lebendig werden. Dann ging es im Bus über steile Serpentin in die kleine Stadt Manderscheid. Untergebracht waren sie dort in kleinen Häuschen im Jugendhüttendorf der Fam. Moritz, auf einem weitläufigen Grundstück mit vielfältigen Spielmöglichkeiten und dem leckersten Essen der Welt. Tolle Ausflüge standen auf dem Programm. Die Klasse wanderte zum Meerfelder Maar und stand schließlich in einem riesigen, kreisrunden Vulkankrater („...und der ruht nur...“). Sie besuchten am Abend die Niederburg und hörten bei einer Führung im Fackelschein viele gruselige Geschichten aus dem Mittelalter („...und das ist WIRKLICH passiert!!!“). Natürlich stand auch shopping auf dem Programm: die Schüler bummelten in kleinen Gruppen durch Manderscheid und erstanden schöne Andenken. Sie besuchten ein kleines Stein- und Mineralienmuseum und bekamen unglaubliche Einblicke in diese Welt – das machte großen Appetit auf die Gesteinsepoche, die in Kürze folgt. Um all dies herum wurde viel gesungen, gespielt, gelacht ... eine rundum gelungene Fahrt, die gezeigt hat, wie gut die Klassengemeinschaft ist.



Last but not least möchten wir gerne berichten, dass die Anmeldefrist für die kommende 1. Klasse beendet ist. Sollten Sie trotzdem jemanden kennen oder selbst mit dem Gedanken liebäugeln, Ihr Kind bei uns einschulen zu lassen, scheuen Sie sich nicht, mit unserem Schulbüro unter schulbuero@fsl-ohz.de Kontakt aufzunehmen und eine Anmeldung zu ermöglichen. Wir freuen uns, wenn die zukünftige 1. Klasse noch etwas weiter wachsen darf.

Wie Sie sehen, steht bei uns niemand still und wir freuen uns, wenn Sie weiter Teil dieser zukunftsorientierten und arbeitsreichen Schulgemeinschaft bleiben – als Eltern, als Förderer, Großeltern, Interessierte, oder oder oder... Möglichkeiten gibt es viele und wir freuen uns über jedes neue Gesicht!